

# Hoyerswerdaer Amtsblatt



Amtliche Bekanntmachungen und Informationen der Stadt Hoyerswerda  
Hamske wozjewjenja a informacije města Wojerec

Jahrgang 2013

Donnerstag, den 22.08.2013

Nummer 725

Inhalt	Seite
<b>Amtliche Bekanntmachungen / Hamske wozjewjenja</b>	
Öffentliche Bekanntmachung zur 3. Änderung des Bebauungsplans „Grünstraße / Spemberger Straße“	1
Wahlbekanntmachung der Großen Kreisstadt Hoyerswerda	3
Ausschreibung von Bauleistung – Neugestaltung Außenanlagen hier: Bürgerwiese im Stadtzentrum	5
Ausschreibung hier: Grabrückbau- und Grabaushubarbeiten auf Friedhöfen der Stadt Hoyerswerda	7
Ausschreibung von Bauleistung – Neugestaltung Außenanlagen hier Bürgerzentrum Knappenrode	8

## Öffentliche Bekanntmachung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Grünstraße / Spemberger Straße“

Der Stadtrat hat in seiner 45. (ordentlichen) Sitzung am 30.07.2013 den Beschluss zur 3. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Grünstraße / Spemberger Straße“ – Stadt Hoyerswerda nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB (Änderungsbeschluss) gefasst. Das Plangebiet liegt im Altstadtbereich in der Flur 5 der Gemarkung Hoyerswerda. Die Abgrenzung des Geltungsbereichs der 3. Änderung berücksichtigt alle bisher noch nicht bebauten Grundstücke entlang der nördlichen Seite der Grünstraße und der westlichen Seite der Spemberger Straße sowie die 4 östlichen Bauparzellen an der Kleinen Bleiche. Die genaue Lage der räumlichen Abgrenzung der 3. Änderung ist aus dem beigefügten Kartenauszug (Anlage zur Drucksache Nr. BV 0771-I-13) ersichtlich.

Mit der 3. Änderung des Bebauungsplans „Grünstraße / Spemberger Straße“ – Stadt Hoyerswerda werden folgende Ziele und Zwecke angestrebt:

Planungsziel der 3. Änderung des Bebauungsplanes ist zum einen, auf den noch brachliegenden Grundstücken entlang der Grünstraße und der Spemberger Straße ein großes Mehrfamilienhaus in altstadtypischer Bauweise errichten zu können. Zum anderen sollen alle bisher im rückwärtigen Bereich der Baufenster entlang der vorgenannten Straßen nicht festgesetzte Möglichkeiten für Nebenanlagen, für Anlagen des ruhenden Verkehrs (Anwohnerparkplatz, Grundstückszufahrt von der Kleinen Bleiche) und für Begrünung so ergänzt werden, dass eine optimale Auslastung der Grundstücke möglich wird. Der Geltungsbereich der 3. Änderung soll im Weiteren dann auch aus dem Geltungsbereich der Gestaltungssatzung „Altstadt Hoyerswerda“ herausgenommen werden. Dazu ist in einem Parallelverfahren die Gestaltungssatzung mit zu ändern.

Beim Bebauungsplan „Grünstraße / Spemberger Straße“ handelt sich um einen sogenannten Sanierungsbebauungsplan, der im Sinne der Durchsetzung von Sanierungsmaßnahmen zur Beseitigung von städtebaulichen Missständen und zur Verbesserung und Ausnutzung bestehender städtebaulicher Brachen in der inneren Altstadt aufgestellt wurde. Hiermit sind die Grundlagen für einen „Bebauungsplan der Innenentwicklung“ gegeben und die geplante Änderung soll im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB durchgeführt werden. Die Grundzüge der Planung sollen erhalten bleiben. Die bisherigen Festsetzungen zur Art der baulichen Nutzung sollen nicht geändert werden. Die Festsetzungen zur Baulinie, zum Maß der baulichen Nutzung, zu Nebenanlagen und zur Gestaltung der baulichen Anlagen sollen vorhabenbezogen geändert und qualifiziert werden.

Von einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird abgesehen.

**Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja**

Anlage 1 zur Beschlussvorlage

Bebauungsplan Grünstraße / Spremberger Straße  
hier: 3. Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 LV.m. § 13a BauGB



Maßstab 1:2.000 (bei Ausdruck auf A4)

Legende:

-  Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes
-  Geltungsbereich der 1. Änderung
-  Geltungsbereich der 2. Änderung
-  Verschieb für den Geltungsbereich der 3. Änderung

## Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

### Zjawne wozjewjenje wólbneho wozjewjenja

Tute wozjewjenje wobsahuje informacije wo započatku a kóncu wolenskeho časa, wo wólbnych wobwodach a rumnosćach kaž tež wo wašnju hłosowanja.

Woler ma při wólbach wyšeho měšćanosty rady přeco jedyn hlós.

Při wólbach wyšeho měšćanosty rady su na hłosowanskim lisćiku kandidaća schwalenych wólbnych namjetow mjenowani.

Kóždy wólbokmany smě jenož w tym wólbnym wobwodže wolić, hdžež je do wolerskeho zapisa zapisany, chiba zo wobsedži wólbny lisćik.

Wólbna zdžělenka kaž tež hamtski personalny wupokaz abo pućowanski pas matej so na wólby sobu přinjesć. Wozjewjenje wobsahuje wyše toho informacije wo postupowanju při listowej wólbje.

Wólbny akt, ličenje a zwěšćenje wuslědka wólbow we wólbnym wobwodže su zjawne.

Dokładniše informacije namakaja so w hamtskich němskorěčnych wozjewjenjach.

### Wahlbekanntmachung der Großen Kreisstadt Hoyerswerda

1. Am **1. September 2013** findet die Wahl des Oberbürgermeisters statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Der Termin einer etwa notwendig werdenden Neuwahl (§ 48 Abs. 2 Sächsische Gemeindeordnung – SächsGemO) ist der 22. September 2013.

Die Neuwahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Große Kreisstadt Hoyerswerda ist in folgende **22** allgemeine Wahlbezirke und **2** Briefwahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	barrierefrei
011	101 – Neida 102 – Dresdener Vorstadt	Grundschule am Adler „Handrij Zejler“, Dresdener Straße 43 b	nein
012	103 – Am Bahnhof	Lessing-Gymnasium, Pestalozzistraße 1	ja
013	104 bis 106 – Am Stadtrand	Oberschule „Am Stadtrand“, Am Stadtrand 2	ja
014	301 – OT Bröthen/Michalken	Bürgerhaus, Schäferweg 3, OT Bröthen/Michalken	ja
015	601 – OT Schwarzkollm	Frentzelhaus, Kubitzberg 21, OT Schwarzkollm	ja
021	108 – Senftenberger Vorstadt	Oberschule „Am Stadtrand“, Am Stadtrand 2	ja
022	107 – Altstadt 109 – Spremberger Vorstadt	Altes Rathaus, Markt 1	ja
023	211 – Neustadt Zentrum	Leon-Foucault-Gymnasium, Straße des Friedens 25/26	ja
024	401 – OT Knappenrode	Ortsteilverwaltung Knappenrode, Karl-Marx-Straße 1	ja
025	701 – OT Dörghenhausen	Ortsteilverwaltung Dörghenhausen, Wittichenauer Straße 79	ja
031	201 – WK I	Lindenschule, Johann-Gottfried-Herder-Straße 26	ja
032	202 – WK II	Grundschule „An der Elster“, Curiestraße 54	ja

## Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

033	203 – WK III	Lindenschule, Johann-Gottfried-Herder-Straße 26	ja
041	204 – WK IV	Schule zur Lernförderung, Robert-Schumann-Straße 10	ja
042	205 – WK V	Bildungsstätte für Medizinal- u. Sozialberufe e.V., Friedrich-Löffler-Straße 24	ja
043	205 – WK V	Nachbarschaftshilfeverein „Grüner Hain“, Hufelandstraße 41	ja
044	501 – OT Zeißen	Ortsteilverwaltung Zeißen, Bautzener Straße 38	nein
051	206 – WK VI	Oberschule „Am Planetarium“, Collinsstraße 29	nein
052	207 – WK VII	Oberschule „Am Planetarium“, Collinsstraße 29	nein
053	208 – WK VIII	Berufliches Schulzentrum „Konrad Zuse“, Außenstelle, Liselotte-Herrmann-Straße 78 a	nein
061	212 – Kühnicht	Feuerwehr, Liselotte-Herrmann-Straße 89 a	ja
062	209 – WK IX 210 – WK X 213 - Grünwaldring	Berufliches Schulzentrum „Konrad Zuse“, Außenstelle, Liselotte-Herrmann-Straße 78 a	nein
901	Briefwahlbezirk I	Neues Rathaus, Salomon-Gottlob-Frentzel-Straße 1, Raum 0.39	ja
902	Briefwahlbezirk II	Neues Rathaus, Salomon-Gottlob-Frentzel-Straße 1, Raum 3.23	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 11. August 2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

### 3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die Stimmzettel für die Wahl des Oberbürgermeisters sind von gelber Farbe, die für die Neuwahl des Oberbürgermeisters von grüner Farbe.

Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

### 4. Jeder Wähler hat **eine** Stimme.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 Kommunalwahlordnung – KomWO – festgelegten Reihenfolge.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum in der Großen Kreisstadt Hoyerswerda oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie

## Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der Großen Kreisstadt Hoyerswerda übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch im Neuen Rathaus, Briefwahlbüro, S.-G.-Frentzel-Straße 1, abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch – StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Hoyerswerda, den 21.08.2013

Schindler  
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

### Öffentliche Ausschreibung nach § 12 Abs. 1 VOB/A

#### a) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Hoyerswerda  
Fachbereich Innerer Service und Finanzen  
Zentrale Vergabestelle  
S. – G. - Frentzel - Str. 1  
02977 Hoyerswerda  
Tel. 03571 456549, Fax 03571 45786549  
E-Mail: Halina.Zschieschang@hoyerswerda-stadt.de

#### b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 VOB/A

c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektronischem Weg.

#### d) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist:

Bauauftrag – Neugestaltung Außenanlagen

#### e) Ort der Ausführung:

Bürgerwiese im Stadtzentrum  
02977 Hoyerswerda

#### f) Art und Umfang der Leistung:

Die geplante Bürgerwiese umfasst ein etwa 14.200m<sup>2</sup> großes Areal, mit einer Länge i.M. 200 m und einer mittleren Breite von etwa 80 m. Die Fläche liegt eingebettet zwischen dem Schulkomplex des Leon-Foucault-Gymnasiums, den aufgewerteten Flügelhochhäusern Straße des Friedens 1 - 7, dem neuen Familienpark der LebensRäume Hoyerswerda eG sowie der Hochhausbebauung der Bonhoefferstraße 1 – 7 (Wohnungsgesellschaft mbH Hoyerswerda) mit ihrer Funktionsunterlagerung Geschäfte und Stadtbibliothek.

Über das geplante Baugebiet verläuft ein wesentlicher Fuß- und Radverkehr aus dem Neustadtzentrum in Richtung Altstadt (Görlitzer Brücke) und dem Familienbad mit Festplatz. Die geplante Bürgerwiese ist eine zusammenhängende Grünfläche mit querenden Erschließungswegen sowie integrierten Spielflächen mit Spielgeräten.

Es ist die Schaffung einer Aktivfläche mit Rodelberg und Skater-/Lauffläche sowie Spritzeisfläche geplant. Punktuelle Bausteine bilden Aktivmobiliar im Außenbereich (Spiel, Sport), welche die Generation übergreifenden Fitnessfunktionen aus dem Familienpark in die neue Aktivfläche führen. Ergänzt werden sollen diese Bereiche mit Sitzelementen sowie Baum- und Strauchpflanzungen.

Bauleistungen – Außenanlagen  
Vergabe – Nr. I/60.31/13/22-VOB

## Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Die ausgeschriebene Maßnahme umfasst die Neugestaltung Bürgerwiese mit 14.200m<sup>2</sup> Gesamtfläche für eine Sport- und Freizeitfläche mit Spielgeräten sowie neuen Verbindungswegen für Fuß- und Fahrradverkehr.

- 3.600 m<sup>2</sup> Betonplatten 1,20m x 1,20m abrechen;
- 3.500 m<sup>3</sup> Erdbewegungen;
- 1.000 m<sup>2</sup> Wege in Betonpflaster;
- 2.650 m<sup>2</sup> Asphaltflächen;
- Stadtmobiliar;
- 6 Stück Spielgeräte neu;
- 6 Stück Spielgeräte Bestand umsetzen;
- 8.500 m<sup>2</sup> Rasenflächen;
- 58 Stück Baumpflanzungen

**g) Planungsleistungen sind nicht gefordert:**

**h) Der Auftrag ist nicht in mehrere Lose aufgeteilt.**

**i) Ausführungsfrist:**

Beginn der Arbeiten: 21.10.2013  
Ende der Arbeiten: 31.01.2014

**j) Zulässigkeit von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nur mit Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen.

**k) Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:**

*Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei:*

SDV Vergabe GmbH  
Tharandter Straße 35  
01159 Dresden  
Tel. 0351 4203-1477 Fax 0351 4203-1460  
Mail: [vergabeunterlagen@sdv.de](mailto:vergabeunterlagen@sdv.de)  
URL: [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)

*Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bereitgestellt.*

**l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:**

Papierform der Vergabeunterlagen: **19,52 EUR**

Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszwecks **I/60.31/13/22-VOB** an die unter **k)** angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch

Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV Vergabe GmbH  
Ostsächsische Sparkasse Dresden  
Konto-Nr. 3200066228  
BLZ 850 503 00

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigen Zugang ebenfalls unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der Papierform auf CD-ROM.

Elektronische Form der Vergabeunterlagen: **11,90 EUR**

ist mit kostenpflichtigem Zugang unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.

**m) Frist für Teilnahmeanträge** entfällt

**n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:**

**03.09.2013 14.00 Uhr**

**o) Anschrift, an die die Angebote SCHRIFTLICH zu richten sind:**

Stadt Hoyerswerda  
Fachbereich Innerer Service und Finanzen  
Zimmer 1.12  
S.-G.-Frentzel-Str. 1  
02977 Hoyerswerda

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** deutsch

**q) Eröffnung der Angebote:**

**03.09.2013 14.00 Uhr**

**Ort der Eröffnung der Angebote:**

Stadt Hoyerswerda  
Neues Rathaus  
S.-G.-Frentzel-Str. 1, 02977 Hoyerswerda,  
Erdgeschoss, Zimmer 1.47

## Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

### r) Geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme; Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme

s) Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

### t) Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

### u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

- Kopie über den Eintrag in der Handwerksrolle
- Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
- Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
- Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen
- Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse

*Hinweis: Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.*

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Der Nachweis kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Der Bieter kann die geforderten Angaben auch durch Einzelnachweise erbringen.

v) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:

**02.10.2013**

### w) Nachprüfstelle:

Landesdirektion Sachsen  
Dienststelle Dresden  
Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden  
Tel.: 0351 8250, Fax: 0351 8259999  
E – Mail: [post@lds.sachsen.de](mailto:post@lds.sachsen.de)

### SONSTIGES:

*Ergebnisse der Submission können unter Beilage eines frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.*

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:

Online auf [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) am: 19.08.2013

Gedruckte Fassung am: 23.08.2013

### Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 12 Abs. 2 VOL/A)

#### Grabrückbau- und Grabaushubarbeiten auf Friedhöfen der Stadt Hoyerswerda

Vergabenummer: II/33.21/13/19-VOL

a) zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle / zuschlagserteilende Stelle / Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Stadt Hoyerswerda  
Fachbereich Innerer Service und Finanzen  
Zentrale Vergabestelle-VOL  
S.-G.-Frentzel-Straße 1  
02977 Hoyerswerda  
Telefon: 0 35 71/45 61 51  
Telefax: 0 35 71/45 78 61 51  
E-Mail: [carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de](mailto:carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de)

### b) Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 2 VOL/A

### c) Form der Einreichung:

schriftlich bei der unter a) aufgeführten Stelle

## Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

### d) Art, Umfang und Ort der Leistung:

Art: Dienstleistung

Umfang: siehe Vergabeunterlagen

Ort der Leistungserbringung:

Stadt Hoyerswerda: Friedhof Kühnicht (Waldfriedhof),  
Friedhof Neida

**e) Losweise Vergabe:** nein

**f) Zulassung von Nebenangeboten:** nein

### g) Ausführungsfrist:

01.01.2014 – 31.12.2015 mit Verlängerungsoption bis  
31.12.2017

### h) Stelle für die Anforderung der Verdingungsunterlagen:

SDV - Die Medien AG Sächsisches Druck- und Ver-  
lagshaus AG

Bereich Vergabeunterlagen

Tharandter Straße 23-35

01159 Dresden

### i) Ablauf Angebotsfrist / Bindefrist:

Angebotsfrist: 05.09.2013, 10.45 Uhr

Zuschlags- und Bindefrist: 25.10.2013

**j) geforderte Sicherheitsleistungen:** Keine

### k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Verweisung auf die Vorschriften:

Die Zahlungen erfolgen nach den Regelungen der  
VOL/B.

### l) Geforderte Unterlagen zur Beurteilung der Eignung der Bieter:

Vordruck "Eigenerklärung" mit den darin geforderten  
Erklärungen (Eintragung Gewerbezentralregisteraus-  
zug / Verfehlungen / Zahlung von Steuern und Abga-  
ben sowie Sozialbeiträge / Mitgliedschaft Berufsgenos-  
senschaft / Betriebs-Haftpflichtversicherung / Umsatz  
der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre /  
aktuelle Referenzen, die mit der ausgeschriebenen  
Leistung vergleichbar sind / Einsatz Nachunternehmer /  
Solvenz/ Liquidität)

Kopie des Handelsregisterauszugs bzw. Kopie der  
Gewerbeanmeldung /-ummeldung

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag  
erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen  
Auszug aus dem Gewerbezentralregister anfordern.

### m) Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten:

zu erfragen bei unter h) angegebenen Stelle

### n) Zuschlagskriterien:

Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes anhand  
folgender Kriterien:

100 Prozent Preis

## Öffentliche Ausschreibung nach § 12 Abs. 1 VOB/A

### a) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Hoyerswerda

Fachbereich Innerer Service und Finanzen

Zentrale Vergabestelle

S. – G. - Frenzel - Str. 1

02977 Hoyerswerda

Tel. 03571 456549

Fax 03571 45786549

E-Mail: Halina.Zscheschang@hoyerswerda-stadt.de

### b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1  
VOB/A

c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektroni-  
schem Weg.

### d) Art des Auftrages, der Gegenstand der Aus- schreibung ist:

Bauftrag – Neugestaltung Außenanlagen

### e) Ort der Ausführung:

Bürgerzentrum Knappenrode

Karl-Marx-Straße 1

02977 Hoyerswerda

### f) Art und Umfang der Leistung:

Das Bauvorhaben beinhaltet die Umgestaltung der  
Außenanlage des Bürgerzentrums in Knappenrode.  
Schwerpunkte der Neugestaltung sind die Schaffung



## Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

eines Aufenthaltsbereiches mit verschiedenen Oberflächenbefestigungen, die Errichtung von Stellflächen und der Abbruch von Nebengebäuden. Des Weiteren sind das Aufstellen von 3 Stück Garagen und die Errichtung eines Müllplatzes vorgesehen.

### Bauleistungen – Außenanlagen

Vergabe – Nr. I/60.31/13/24-VOB

- 385 m<sup>2</sup> vorhandene Platten aufnehmen;
- 760 m<sup>2</sup> bitumenhaltige Befestigung aufnehmen;
- 700 m<sup>3</sup> Boden lösen bis T 60 cm;
- 100 m<sup>3</sup> Boden lösen T bis 1,25 m;
- 600 m<sup>3</sup> Schottertragschicht D 43 cm;
- 125 m Betonhochborde setzen;
- 1.190 m<sup>2</sup> Betonpflaster einbauen;
- 112 m Abwasserkanal DN 160;
- 27 m Entwässerungsrinne D400;
- 3 St. Kompaktschacht;
- 580 m<sup>3</sup> Boden Füllkörperrigole T bis 2,50 m;
- 198 St. Füllkörperrigole;
- 8 St. Baumpflanzung;
- 200 m<sup>2</sup> Rasenansaat;
- 100 m<sup>3</sup> Oberboden aufbringen;
- 3 St. Fertigteilaragen (Stahlbeton) 3,00 m x 6,00 m, Höhe 2,48 m liefern, montieren und einbauen

g) Planungsleistungen sind nicht gefordert:

h) Der Auftrag ist nicht in mehrere Lose aufgeteilt.

### **i) Ausführungsfrist:**

Beginn der Arbeiten: 07.10.2013

Ende der Arbeiten: 31.12.2013

### **j) Zulässigkeit von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nur mit Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen.

### **k) Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:**

*Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei:*

SDV Vergabe GmbH  
 Tharandter Straße 35  
 01159 Dresden  
 Tel. 0351 4203-1477 Fax 0351 4203-1460  
 Mail: [vergabeunterlagen@sdv.de](mailto:vergabeunterlagen@sdv.de)  
 URL: [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)

*Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bereitgestellt.*

### **l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:**

Papierform der Vergabeunterlagen: **23,12 EUR**

Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszwecks **I/60.31/13/24-VOB** an die unter **k)** angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV Vergabe GmbH  
 Ostsächsische Sparkasse Dresden  
 Konto-Nr. 3200066228  
 BLZ 850 503 00 erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigen Zugang ebenfalls unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der Papierform auf CD-ROM.

Elektronische Form der Vergabeunterlagen: **11,90 EUR**

ist mit kostenpflichtigem Zugang unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.

**m) Frist für Teilnahmeanträge** entfällt

**n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:**

**04.09.2013 11.00 Uhr**

**o) Anschrift, an die die Angebote SCHRIFTLICH zu richten sind:**

Stadt Hoyerswerda  
 Fachbereich Innerer Service und Finanzen  
 Zimmer 1.12  
 S.-G.-Frentzel-Str. 1  
 02977 Hoyerswerda

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** deutsch

## Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

### q) Eröffnung der Angebote:

**04.09.2013      11.00 Uhr**

#### Ort der Eröffnung der Angebote:

Stadt Hoyerswerda  
Neues Rathaus  
S.-G.-Frentzel-Str. 1, 02977 Hoyerswerda,  
Erdgeschoss, Zimmer 1.47

Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

### r) Geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme; Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme

s) Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

### t) Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

### u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

- Kopie über den Eintrag in der Handwerksrolle
- Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
- Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
- Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen

- Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse

*Hinweis: Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.*

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Der Nachweis kann auch durch Eigen-erklärungen gem. Formblatt 124 (Eigen-erklärungen zur Eignung) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigen-erklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Der Bieter kann die geforderten Angaben auch durch Einzelnachweise erbringen.

v) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:

**04.10.2013**

### w) Nachprüfstelle:

Landesdirektion Sachsen  
Dienststelle Dresden  
Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden  
Tel.: 0351 8250, Fax: 0351 8259999  
E – Mail: [post@lds.sachsen.de](mailto:post@lds.sachsen.de)

### SONSTIGES:

*Ergebnisse der Submission können unter Beilage eines frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.*

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:

Online auf [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) am: 20.08.2013

Gedruckte Fassung am: 23.08.2013

**Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja****IMPRESSUM****HERAUSGEBER:**

Der Oberbürgermeister der Stadt Hoyerswerda / Wyši měšćanosta města Wojerec

**REDAKTION, SATZ, DRUCK und VERTRIEB:**

Stabsstelle Büro Oberbürgermeister und Fachbereich Innerer Service und Finanzen, S.-G.-Frentzel-Straße 1,  
02977 Hoyerswerda

Tel.: 03571/456102; Fax: 03571/45786102

**VERANTWORTLICH:**

Olaf Dominick

**BEZUG:**

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 27,12 Euro. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende schriftlich kündbar.